

Archiv Herringhausen

1781 Febr. 3

Köln im Dechaneihof St. Gereon

Joseph Carl Graf zu Zeil, Erbtruchseß, belehnt als Dompropst zu Köln nach dem Tod des Herman Werner von Schorlemer und nach Beilegung des daraus erfolgten Streites zwischen den Freiherrn von Schorlemer und dem Grafen von Nesselrode den Joan Werner von Schorlemer, kgl. sardinischen Obristen, durch dessen Bevollmächtigten Peter Joseph Ningelgen mit dem Gut Hellinghausen und dem Amt Friedhartskirchen, wie die Belehnung zuletzt 1764 Juni 4 durch Franz Anton Christoph Grafen von Hohenzollern erfolgte. Aussteller läßt siegeln und durch den Lehnsekretär Franz Caspar Egmondts unterschreiben.

Zeugen: Dr. Joan Henrich Bollich, Lehnrichter, kurköln, Hofrat und Domkapitularischer Syndikus, Christian Franz Fidelis Graf zu Königsegg, Chorbischof und Domherr zu Köln und Straßburg, und Ferdinand von Geyr zu Schweppenburg als Lehns mannen.

Ausfert.-Perg, Siegel der Dompropstei in Kapsel an.